



# HINWEISE

für die Aufstellung des Entwässerungsgesuchs

## 1. GRUNDSÄTZLICHES:

Das Entwässerungsgesuch besteht aus dem Antrag und den ergänzenden Unterlagen. Es ist im Format **DIN A4 gefaltet** dem Bürgermeisteramt Friesenheim - Bauamt - vorzulegen

## 2. ANTRAG:

Der Entwässerungsantrag ist einfach vorzulegen.

## 3. PLÄNE UND ERGÄNZENDE UNTERLAGEN:

Die Pläne und ergänzende Unterlagen sind **3-fach** vorzulegen.

Eine Gesuchsfertigung verbleibt beim Bauamt.

Eine Gesuchsfertigung erhält der Bauherr zurück.

Eine Gesuchsfertigung erhält der Bauleiter.

## 4. ART UND AUSSTATTUNG DER PLÄNE:

**4.1 Lagepläne:** Amtlich, unbeglaubigt, Maßstab 1:500, Grundstück rot umrandet. Anschlußkanal vom Objekt zum Hauptkanal farbig dargestellt.

Mischwasser = braun

Schmutzwasser = rot

Oberflächenwasser = blau

### 4.2 Baubezeichnungen:

a) Grundrisse:

Der in Frage kommenden Stockwerke Maßstab 1:100.

Die projektierten Entwässerungsanlagen sind schematisch unter Verwendung der genormten Sinnbilder übersichtlich darzustellen.

b) Schnitte:

Durch das Gelände und die Grund- und Fall-Leitungen, Maßstab 1:100, übersichtlich, in schematischer Darstellung unter Verwendung der genormten Sinnbilder.

c) Detailpläne:

Besondere Konstruktionsteile zur Vervollständigung oder zur Übersichtlichkeit, sind in entsprechendem Maßstab darzustellen.

### 4.3 Beschreibung:

Ist insbesondere dort notwendig, wo Besonderheiten oder schwierige Details einer zusätzlichen Erläuterung bedürfen.